

Auf Fachbereichsleitung während Elternzeit bewerben

Beitrag von „Wieverrueckt“ vom 25. Juli 2017 15:46

Hallo,

ich habe mich angemeldet weil ich eine Frage habe und bei Google keine Antwort finde.

Bei uns an der Schule (Niedersachsen) wird eine A14 Stelle (Fachbereichsleitung) ausgeschrieben. Darf ich mich darauf bewerben, obwohl ich zur Zeit in Elternzeit bin?

Ich hätte die Stelle total gerne und glaube, dass ich abgesehen davon, dass ich erst in 10 Monaten wieder anfangen zu arbeiten, gute Chancen hätte.

Es gibt allerdings mindestens einen Mitbewerber, der die Stelle zur Zeit kommissarisch besetzt. Traue mich nicht unsere Schulleitung zu fragen. Wenn ich auf Grund der Elternzeit sowieso keine Chance habe, soll mein Kollege (mit dem ich mich gut verstehe), gar nicht erst wissen, dass ich überlege, ihm die Stelle "wegzunehmen".

Es ist echt meine Traumstelle und es ist so ärgerlich für mich, dass die Stelle ausgerechnet kommissarisch besetzt wurde als mein Mutterschutz anging. Und genau jetzt fest ausgeschrieben wird wo ich in Elternzeit bin....

Also weiß jemand, ob ich mich rein rechtlich bewerben darf und ob meine Schulleitung es im Bewerbungsverfahren als Nachteil werten darf, dass ich in Elternzeit bin? (Mir ist klar, dass das nicht gerade ein Vorteil ist...)

Danke für Antworten: -)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Juli 2017 15:53

Hallo!

Elternzeit darf kein Nachteil sein.

Bei uns (NRW) hat sich eine Kollegin während einer Elternzeit auf eine Stelle (an einer anderen Schule) beworben, sie kam auch extra zu uns für ein paar Stunden, damit sie eben eine Beurteilung bekommen konnte. Also in 2 Fächern eine Kurzreihe unterrichten und

UNTerrichtsbesuche haben. (Sie hat übrigens die Stelle bekommen.)

Beitrag von „Traumjob-teacher“ vom 26. Juli 2017 23:26

Probier's!!

So wie es sich anhört, würde es Dir leid tun, es nicht versucht zu haben.

Wie chili schon schrieb: rechtlich dürfte Elternzeit kein Problem sein - ansonsten Unterstützung der Frauenvertreterin bzw. des Personalrates suchen!

Kenne z. B. auch einen Fall, wo sich jd. während eines Auslandsaufenthaltes beworben hat, eine ganze Zeit vor der Rückkehr - hat auch geklappt.

Da ich nicht aus Nds. bin, weiß ich nicht, welche Rolle genau die Schulleitung bei der Bewerberauswahl spielt... allerdings finde ich es generell eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit auf einer Funktionsstelle, dass man mit seiner Schulleitung offen reden bzw. diese um Vertraulichkeit bitten kann.

Also gib Dir 'nen Ruck - und los!

Viel Erfolg!

LG t.-t.

Beitrag von „Wieverrueckt“ vom 27. Juli 2017 10:02

Danke für eure Antworten. Ich werde in den nächsten Tagen mit meinem Schulleiter reden und ihm sagen, dass ich überlege mich zu bewerben. Mal schauen, wie er reagiert.

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 27. Juli 2017 10:07

Zitat von Wieverrueckt

Also weiß jemand, ob ich mich rein rechtlich bewerben darf

Du darfst dich immer auf alles bewerben, was du willst. Das schlimmste, was dir passieren kann, ist, dass du nicht ausgewählt wird. Also, nur Mut!

Beitrag von „Zweismam“ vom 27. Juli 2017 21:17

Also mal rein sachlich, Elternzeit darf kein Nachteil sein, als Frau bist du sowieso im Vorteil bei gleicher Leistung, Eignung und Befähigung

An deiner Stelle würde ich mich bewerben, wenn du die Stelle gerne hättest und für passig hältst. Dafür wünsche ich dir viel Glück. Das was ich jetzt schreibe ist daher auch kein Angriff auf dich oder gar der Versuch, dich entmutigen zu wollen!

Grundsätzlich ärgere ich mich trotzdem manchmal darüber, wenn Kollegen sich in eine Stelle einarbeiten, sie kommissarisch gut machen, sich reinhängen und dann... wird jemand anderes eingesetzt, der nicht im Nachteil sein darf und mit manchen Dingen eben im Vorteil ist 😊 Das empfinde ich irgendwie als unfair und enttäuschend für die Betroffenen (nein - mir ist es noch nicht passiert, nur schon zweimal beobachtet) Zum Glück ist das im Schulbereich nicht so häufig (?), aber es gibt wohl scheinbar andere Bereiche im ÖD, wo das auch durchaus häufiger vorkommt.

Ich würde aber auf jeden Fall das Gespräch mit deiner Schulleitung suchen und darlegen, warum du dich so gerne bewerben würdest und was für dich spricht. Dann wird sich sicherlich schon vieles klären, z.B. auch, wie die dienstl. Beurteilung abläuft und so.